

## Anzeigen der Verbandsgruppen.

### Verbandsgruppe Herzogthum Braunschweig.

Versammlung am Sonntag, den 3. Februar, Nachmittags 4 Uhr in der Hagenschenke am Hagenmarkt. Tagesordnung: 1. Zu den Vertreterwahlen. 2. Die Brochüre: „Die soziale Frage im Gärtnerberufe“ betreffend. 3. Topfangelegenheiten. 4. Verschiedenes. Nach der Sitzung Stiftungsfeier der Gruppe durch ein Festessen u. s. w. Zu recht reger Beteiligung ladet hierdurch ein  
Der Obmann: A. Biltmann.

### Verbandsgruppe Sächsisches Erzgebirge.

Versammlung am Sonntag, den 3. Februar, in Chemnitz, Hotel „Goldener Anker“. Tagesordnung: 1. Vorschläge zu den Vertreterwahlen. 2. Haftpflichtversicherung betreffend. 3. Aussprache über Resultate bei der Weihnachtstreiberi von Maiblumen, Hyazinthen u. s. w. 4. Verschiedenes. Um zahlreiches Erscheinen bittet  
Gäste willkommen. Der Obmann: Fr. Otto Dehne.

### Verbandsgruppe Hannover.

Versammlung am Sonntag, den 3. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Börse, Osterstrasse No. 16. Tagesordnung: 1. Jahresbericht. 2. Neuwahl des Obmanns, dessen Stellvertreter und Schriftführer. 3. Bestimmung der Ortschaften und Zahl der diesjährigen Gruppenversammlungen. 4. Aufstellung der Vertreter für die Hauptversammlung. 5. Anträge zur Hauptversammlung. 6. Gehilfenbewegung. 7. Die gärtnerischen Verhältnisse nach dem Bürgerlichen Gesetzbuche, herausgegeben vom Verbands. 8. Anträge aus der Versammlung und Verschiedenes, auch können Wünsche schriftlich mitgeteilt werden.

Der Obmann: Aug. Wagener.

NB. Die Mitgliederbeiträge können ersparnisshalber beim Obmann gleich bezahlt werden. Ausstellung von Pflanzen ist erwünscht. Lehrkontrakte und Lehrzeugnisse sind in der Versammlung zu haben.  
D. O.

## Gartenbau-Verband für das Königreich Sachsen, E.-G. zu Dresden.

Montag, den 4. März 1901, Vormittags 11 Uhr

findet im Vereinshause, Dresden, Zinzendorfstrasse, im Florazimmer, eine

### Hauptversammlung

statt, zu der die Mitglieder hierdurch ergebenst eingeladen werden.

#### Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Schriftführers.
2. Vortrag der Jahresrechnungen für 1900. Bericht der Rechnungsprüfer, Richtigsprechung der Rechnung.
3. Voranschlag für das Jahr 1901.
4. Wahl von 2 Vorstandsmitgliedern.
5. Wahl von 2 Kuratoriumsmitgliedern.
6. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
7. Mittheilungen über den Stand der Schutzzollangelegenheit.
8. Mittheilung über die Weltausstellung Paris 1900.
9. Mittheilung über die Gartenbauschule.
10. Anträge aus den Kreisen der Mitglieder. (Solche sind lt. § 9 des Statuts bis spätestens 14 Tage vor dem Stattfinden der Hauptversammlung beim Vorstande einzureichen.)
11. Verschiedenes.

Grüngräbchen b. Schwepnitz, am 25. Januar 1901.

### Der Vorstand.

T. J. Rud. Seidel, Vorsitzender.

#### Achtung!

Nehme jetzt noch Aufträge für Frühjahrslieferung in hochstämmigen und niedrigen Rosen zu Herbstpreisen entgegen. Die Qualität ist hochprima! Spezialofferte über alle Baum- schulartikel, spec. Canina, Obstunterlagen, Gehölze, Obstbäume, Schlingpfl. etc. mit billigsten Preisen sofort zu Diensten. Meine ganz bedeutenden Vorräthe setzen mich in den Stand, umfangreiche Ordres prompt zu erledigen.

T. Boehm, Obercassel b. Bonn. 1+

## Der Handlungsgärtner.

Handelszeitung für den deutschen Gartenbau  
erscheint wöchentlich im Verlage von

Bernhard Thalacker, Leipzig-Gohlis.

Jahres-Abonnement: 4/20\*  
Deutschland und Oesterreich-Ungarn M. 5,—,  
Ausland (Länder des Weltpost-Ver.) M. 8,—,  
Probenummern gratis u. franco.

Anzeigen für den redaktionellen  
Theil des Handelsblattes müssen  
bis Montag Vormittag bei der  
Geschäftsstelle eingegangen sein.

### Pomologisches Institut Reutlingen. Höhere Gärtnerlehranstalt.

#### Beginn der Kurse:

Jahreskurs: Anfang Oktober.  
Sommerkurs: Anfang März.

#### — Internat. —

Grosser Baumschulbetrieb in  
Hochstamm, Formobst, Beerenobst,  
Gehölze, Gemüse- u. Blumen-Culturen.  
Jll. Kataloge gratis u. franko.  
Ausführl. Statuten der Lehr-  
anstalt versendet der Direktor:  
Oek.-Rat Fr. Lucas.



### Gärtner-Lehranstalt Köstritz.

stärkst besuchte höhere Fachschule f. Gärtner.  
Abth. I f. Gehilfen, die ihre Lehrzeit beendet  
u. sachgemässe wissenschaftliche Fachbildung  
erstreben. Abth. II. Kursus f. Berechtigung z.  
1jähr. freiw. Dienst. Prospekt u. jede Auskunft  
durch den Direktor Dr. H. Settegast. 5+\*

Druck von W. Büxenstein, Berlin SW.

350 Morgen  
Baumschulen

Herm. A. Hesse  
Weener, Pr. Hann.

Ständig  
150 Arbeiter.

3/19

## Torfmuß

zur Vermehrung,

fein od. mittel, Ballen 80—100 kg  
à 3,50 M., 5 Ballen 16 M.

Heinr. Kohlmannslehner,  
Britz-Berlin. 2+

## Vakanz!

Tüchtiger erfahrener

I. Gehilfe

oder

Obergärtner  
gesucht.

8/5

Derselbe muss in der

Forstpflanzen-Anzucht

durchaus erfahren sein und reich-  
liche Kenntnisse gesammelt  
haben. Er muss zuverlässig,  
nüchtern und selbstständig sein.

Bewerber mit nur prima Em-  
pfehlungen wollen ihre Original-  
zeugnisse über bisherige Thätig-  
keit unter Angabe der Gehalts-  
ansprüche, sowie Beifügung der  
Photographie unter J. R. 749 an  
die Exped. dieses Blattes senden.